



Turnierbestimmungen

Soweit diese Turnierbestimmungen keine besonderen Regelungen vorsehen, finden die Bestimmungen des Deutschen Fußballbundes (DFB) Anwendung.

Spielberechtigung

Spielberechtigt sind Spieler, die in der Zeit vom 01.01.2001 – oder jünger geboren sind. Es ist ein einmaliger Spielbericht auszufüllen, der mit den Spielerpässen vor dem ersten Spiel bei der Turnierleitung abzugeben ist.

Turnierart

Die 20 Mannschaften spielen in vier Gruppen mit je fünf Teams. In jeder Gruppe spielt jeder gegen jeden im Punktsystem. Sollten nach Beendigung der Gruppenspiele Mannschaften punktgleich sein, so entscheiden nacheinander Anzahl der mehr erzielten Tore (z.B. 5:3 besser als 4:0), Tordifferenz und der direkte Vergleich. Entscheidungsschießen nach den Regeln des DFB (5 Schützen abwechselnd, bei erneuter Gleichheit einzeln bis zur Entscheidung). Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe spielen in den Zwischenrundengruppen E+F. Die beiden Erstplatzierten der Gruppen E+F spielen über Kreuz das Halbfinale und später um die Plätze 1-4. Die dritt- und viertplatzierten Mannschaften der Gruppen E+F spielen je nach Platzierung um die Plätze 5-8. Die dritt- und viertplatzierten der Vorrundengruppen jeder spielen in den Zwischenrundengruppen G+H. Je nach Platzierung in der Gruppe spielen diese acht Mannschaften dann in Platzierungsspielen gegen den gleichplatzierten aus der anderen Gruppe um die Plätze 9-16. Die Mannschaften die in ihren Vorrundengruppen den fünften Platz belegt haben, spielen in der Gruppe I um die Plätze 17-20.

Spielzeit

Alle Spiele dauern 1x10 Minuten. Die Spielzeit wird durch die Spielleitung gestoppt. In den Platzierungsspielen erfolgt nach unentschiedenem Ausgang sofort ein Entscheidungsschießen (s. Punkt Turnierart). Im Finale wird nach unentschiedenem Stand der regulären Spielzeit eine Verlängerung von 5 Minuten mit Golden Goal Regelung gespielt. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt ein sofortiges Entscheidungsschießen.

Anzahl der Spieler

Pro Spiel dürfen beliebig viele Spieler ein- und ausgewechselt werden. Ein- und Auswechselungen dürfen nur bei einer Spielunterbrechung und hinter dem eigenen Tor erfolgen. Ein des Feldes verwiesener Spieler ist für das jeweils nächste Turnierspiel gesperrt. Ausnahme bildet der Feldverweis auf Zeit (2 Minuten)

Schiedsrichter

Die Spiele werden von geprüften Schiedsrichtern des NFV Kreis Verden/Diepholz geleitet



Allgemeines

Bei gleicher Spielkleidung muss die erstgenannte Mannschaft wechseln, hier werden entweder von der Turnierleitung Leibchen zur Verfügung gestellt oder die Mannschaft verfügt über Ausweichtrikots. Für Einsprüche und Unstimmigkeiten ist nur die Turnierleitung zuständig. Die Turnierbestimmungen können bei Bedarf ergänzt werden. Durch die Teilnahme am Turnier werden die Turnierbedingungen anerkannt.

Ersthelfer

Während des Turniers sind ausgebildete Ersthelfer in der Halle anwesend.

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstahl oder sonstige Schäden. Jeder teilnehmende Verein haftet selbst dafür, dass seine Teilnehmer ausreichend gegen Sportunfälle und Unfälle auf den Reisewegen versichert sind. In der Unterkunft verursachte Schäden sind selbst zu tragen bzw. werden durch den Veranstalter weiter belastet.

Schiedsgericht

Tatsachenentscheidungen des Schiedsrichters können nicht Gegenstand eines Einspruches oder Protestes sein. Eventuelle Einsprüche müssen sofort nach dem Spiel der Turnierleitung vorgetragen werden. Bei auftauchenden Fragen oder Meinungsverschiedenheiten entscheidet das von der Turnierleitung ernannte Schiedsgericht endgültig und unwiderruflich.

Unterbringung und Verpflegung

Der MTV Riede übernimmt für die in der Anmeldung stehenden Spieler und Trainer/Betreuer freie Unterkunft gemäß Absprache. Die Verpflegung beinhaltet eine warme Mahlzeit an den beiden Spieltagen während des Turniers.

Preise

Jede Mannschaft erhält dem Endstand entsprechend einen Pokal. Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet unmittelbar nach dem Finale statt. Der Sieger des Turniers erhält zusätzlich den "Jugendförderkreis-Wanderpokal", den er im nächsten Jahr beim 7. Jugendförderkreis-Cup zu verteidigen hat. Der Wanderpokal geht dann in den Besitz des Vereines über, wenn dieser ihn dreimal insgesamt gewonnen hat